



## Regelmäßige Veranstaltungen im Bürgertreff

### ■ Geschichten aus meiner Welt

Schreibende Kinder unterschiedlicher Nationalitäten berichten über ihre Sicht der Dinge. Lesung und Gespräch unter Leitung der Autorin Helga Rahn am Mo., 24.10., 15.30 Uhr.

### ■ Interkulturelles Erzählcafé

Ein Treff für Migranten und Deutsche zum Erzählen und zum Austausch. Bei Kaffee und Kuchen haben Sie Gelegenheit, andere Kulturen kennen zu lernen und sich in der deutschen Sprache zu üben. Jeden zweiten Mittwoch von 14.00 bis 16.30 Uhr. Nächste Termine: 26.10., 09.11., 23.11. Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Naomi e.V.

### ■ Literaturkreis zum Thema Lebensorte

Wir wenden uns weiter prägenden Stationen des Lebens zu. Wir erinnern uns an Kindheit und Jugend, wir lassen Erlebtes in Wort und Bild lebendig werden. Zum Thema beschäftigen uns die Autoren S. Somunci, R. Fret, E. Zeller. Wir treffen uns jeden 4. Montag im Monat. Nächste Termine: Mo., 24.10. und 28.11., 15.30 Uhr.

### ■ ZAG „Freunde der Eisenbahn“

Interessantes und Neuigkeiten von der Schiene erleben Sie immer am 2. Freitag im Monat, jeweils ab 18.30 Uhr. Nicht nur „Eisenbahnfreaks“ sind herzlich willkommen! Nächster Termin: 11.11.

### ■ Konversation auf Deutsch ...

... findet immer dienstags 15-17 Uhr mit Frau Zeitschel statt.

### Stadtteilmoderator

Matthias Schirmer erreichen Sie zur Sprechzeit Mo und Do 13-18 Uhr im Bürgertreff, Konradstr. 60a, Tel. 6 88 89 40, E-Mail: post@volkmarsdorf.de.

### Offen ...

... ist der Bürgertreff von Montag bis Donnerstag 13-18 Uhr.

### ■ Rechtsberatung

Einen kompetenten Juristen treffen Sie alle 14 Tage, immer mittwochs ab 16 Uhr, im Bürgertreff an. Nächste Termine: 02.11., 30.11.

### ■ Seniorencafé

Am 14.11. ist Frau Bach vom „Zentrum für Stille und Bewegung“ zu Gast (angefragt). Wie immer gibt es Kaffee und Kuchen zum Unkostenpreis. Das Seniorencafé findet jeden zweiten Montag im Monat um 14.30 Uhr statt.

### ■ Schwerkrank daheim - Wie pflege ich Angehörige richtig?

Frau Andrea Harlaß (Fachkrankenschwester) gibt am Do., 03.11., um 15 Uhr praktische Tipps für die Pflege im häuslichen Bereich und zeigt, wie Sie ihre seelischen und körperlichen Belastungen in Grenzen halten können. Eine Veranstaltung der St.-Lukas-Apotheke mit dem Paracelsus e.V. und dem Integrativen Bürgerverein Volkmarsdorf e.V. (Eintritt frei)

## OSTLICHT - Das Spätsommerfest im Leipziger Osten



Am 10.09. gab es zum ersten Mal das OSTLICHT im Leipziger Osten. OSTLICHT, das heißt: nicht nur in Volkmarsdorf wurde gefeiert. Auch am Neustädter Markt, an der Eisenbahnstraße und im Rabet gab es unterschiedliche Aktivitäten. Und alles war mit dem „Schlendrian“ erreichbar.

Nach Volkmarsdorf kamen in diesem Jahr besonders viele Besucher. Der Nachmittag war ausgefüllt mit Auftritten und Musik. Viele Vereine und Projekte stellten sich vor. Und für das leibliche Wohl sorgte die Freiwillige Feuerwehr Mölkau.

## Bewohnerbefragung

Im April haben wir – wie bereits 2002 – zufällig ausgewählte Volkmarsdorfer zu ihrer Sicht auf den Stadtteil befragt. Die Ergebnisse zeigen deutlich: Die Veränderungen im Stadtteil, z.B. im Freizeitpark Rabet, werden positiv gesehen. Es würden wesentlich mehr Menschen als noch 2002 einem guten Freund raten, in den Stadtteil zu ziehen. Danach gefragt, was einem zuerst beim Stichwort Volkmarsdorf einfällt, wurde am häufigsten das Thema Ausländer genannt. Aus diesem Grund werden Probleme des Zusammenlebens von Migranten und Deutschen im Stadtteil zunehmend bei der Arbeit des Quartiersmanagements eine Rolle spielen. Wer sich für die ausführlichen Befragungsergebnisse interessiert, kann sie im Bürgertreff einsehen.

## Kulturverein gegründet

Unter dem Namen „Kultur & Initiative L.O.“ haben sich engagierte Menschen in einem Verein zusammen geschlossen. Ihr Anliegen ist die Unterstützung kultureller Initiativen und die Organisation von Veranstaltungen im Leipziger Osten. Nähere Informationen und die Namen von Ansprechpartnern erhalten Sie im Bürgertreff bei Matthias Schirmer oder im Dialog-Projekt bei Frau Dr. Grützner (Konradstraße 64, Telefon 6 81 36 74.)

### Impressum

Herausgeber: Quartiersmanagement Volkmarsdorf – Ralf Elsässer-Angelika Kell GbR, Ralf Elsässer (V.i.S.d.P.)  
Bürgertreff Volkmarsdorf, Konradstraße 60a, 04315 Leipzig, Tel.: (0341) 6 88 89 40, Fax (0341) 6 88 89 42,  
E-Mail: post@volkmarsdorf.de, Internet: www.volkmarsdorf.de

Ansprechpartner im Bürgertreff: Matthias Schirmer, Alena Bleicher, Martina Müller, Cornelia Pfüttsch

Auflage: 3500 Stück, verteilt in Hausbriefkästen, Geschäften und Einrichtungen im Stadtteil.

Das Quartiersmanagement ist ein Projekt der Stadt Leipzig unter Kofinanzierung aus dem Bund-Länder-Programm „Soziale Stadt“. Der Bürgertreff wird freundlich unterstützt durch die LWB - Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft mbH. // Stand der Informationen: 14. 10. 2005

## Liebe Volkmarsdorfer,



auch in diesem Jahr finden die Kulturwochen im Leipziger Osten statt. Unter dem Titel „OSTLICH-TER-Kult(o)ur“ gibt es noch bis zum 29.10. Konzerte, Vorträge, Lesungen, Kurse, Filmabende, Ausstellungen, interkulturelle Veranstaltungen und bunte Feste zu erleben.

Als Abschluss sind alle

zum Lampion-Umzug am Samstag, dem 29. Oktober, eingeladen. Der Zug beginnt um 18.45 Uhr an der Lukaskirche/Elisabethstraße. Ab 19 Uhr ist dann das große Lagerfeuer im Rabet. Und dazu: Musik und Spaß mit „Scharlatan“ - nicht nur Familien sind dazu herzlich eingeladen.

Ich freue mich auf Sie!

Ihr Stadtteilmoderator Matthias Schirmer

## Sag mir, wie Du heißt ...

In der Eisenbahnstraße haben sich in letzter Zeit viele ausländische Geschäfte mit exotisch klingenden Namen angesiedelt. Um das Verständnis zu erleichtern, haben die Mitglieder des Projektbeirates gemeinsam mit den Inhabern der Läden auf Abhilfe gesonnen: Jeder Laden soll ein Schild mit der deutschen Übersetzung seines Namens erhalten. Für die Übersetzungen und die Absprachen mit den Betreibern der Läden hat das Dialogprojekt gesorgt. Hier einige Namensbeispiele: Telefonshop „Al Hadaf“ - im Arabischen „das Ziel, das Streben“ (Eisenbahnstraße 118), Bistro Batman - der Name steht für einen Fluss, eine Stadt und Region im Südosten der Türkei (Eisenbahnstraße 76), Salon Jara - im Kurdischen „der Liebling“ (Eisenbahnstraße 90), Lebensmittelmarkt Dost - im Kurdischen „bester Freund“ (Neustädter Straße / Ecke Eisenbahnstraße), Juwelier Al Amira - im Arabischen „die Prinzessin“ (Eisenbahnstraße 63). Wenn Sie die Aktion durch Ihre Hilfe unterstützen möchten, können Sie am Mittwoch, dem 26.10., um 17 Uhr zum Bürgertreff, Konradstr. 60a, kommen. Wir brechen von dort gemeinsam zur Beschilderungsaktion auf.

## Umgestaltung Wohnhof

Der Hof zwischen den Häusern der Konrad-, Ida-, Zollikofer- und Elisabethstraße wird derzeit neu gestaltet. Die Bewohnerinnen und Bewohner hatten sich bereits vor einigen Jahren über ihre Wünsche und Ideen verständigt. Leider musste der Plan dem vorhandenen Geld angepasst werden. Trotzdem werden die meisten Wünsche und Ideen der Bewohner umgesetzt. Die Gelder für die Umgestaltung kommen aus dem Bund-Länder-Programm „Soziale Stadt“.



## Im Weidenzaun an der Wurzner Straße – Patenschaften gesucht

Der Weidenzaun wurde im Jahr 2001 gepflanzt. Nun sind einige Teile unter den großen Baumkronen abgestorben. Deshalb werden noch im Oktober an die entsprechenden Stellen neue Pflanzen gesetzt, um die Lücke zu schließen. Auch die Fläche innerhalb des Zauns hat sich in den letzten Jahren sehr verändert. Die Sträucher sind hoch und verwildert. Leider hat das Grünflächenamt, immer weniger finanzielle Mittel, um Grünanlagen zu pflegen. Deshalb werden Paten für die Fläche innerhalb des Zaunes gesucht. Wenn Sie Interesse an einer Patenschaft haben oder jemanden kennen, der sich dafür interessiert, dann melden Sie sich bitte im Bürgertreff.

## Projektbeirat des Quartiersmanagements

Sie möchten über aktuelle Projekte im Stadtteil informiert sein? Sie möchten selbst Schwerpunkte setzen? Sie möchten sich mit für die Stadtteilentwicklung einbringen? - Wir laden Sie gern zum nächsten Treffen des Projektbeirates ein. Sie haben natürlich auch die Gelegenheit, sich einfach im Bürgertreff zu informieren. Sie erreichen uns im Bürgertreff von Montag bis Donnerstag von 13.00 bis 18.00 Uhr.

## Neue Kreativstube in der Zollikofer Straße

Am 16.07.2005 wurde auf dem Vorplatz der Lukaskirche die „Kreativstube“ des Naomi e.V. eröffnet. Sie befindet sich in der Zollikoferstraße 23 und ist Montag, Dienstag und Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Hier kann man sägen, spinnen, filzen, weben, töpfern u.a. Jede und jeder ist herzlich willkommen. Für weitere Informationen können Sie sich direkt an die Kreativstube wenden. (Telefon: 9 61 09 75, Postanschrift: 04315 Leipzig, Konradstraße 62)



## Brache Idastraße

Nachdem im Januar das Gebäude der ehemaligen Fleischerei abgebrochen worden ist, stellt sich nun die Frage, was mit der Fläche geschehen soll. Das Quartiersmanagement führte dazu viele Gespräche mit den Anwohnern. Deren Ansichten zum Thema waren zweigeteilt: Viele wünschten sich Bänke für Jugendliche und ältere Leute. Andere waren der Meinung, dass besser keine aufgestellt werden sollten, damit später nicht „die falschen“ darauf sitzen. Insgesamt gab es bei den Anwohnern wenig Interesse, sich aktiv an der Gestaltung der Fläche einzubringen.

Eine eventuell mögliche Nutzung der Fläche durch den Kindergarten ist in der Diskussion, aber noch nicht entschieden. Möglich wäre auch das Anlegen eines Naturpfades.

Die Stadtverwaltung hat derzeit leider kein Geld, die Fläche herzurichten und als „ordentliche“ Grünfläche zu gestalten.



## Winterspielplatz lädt wieder ein

Ab 6. Oktober warten nach der Sommerpause wieder jeden Donnerstag von 15.30 bis 18.30 Uhr Rutsche, Bausteine, Puppenküche und vieles mehr auf Kinder zwischen 1 und 10 Jahren. Der Winterspielplatz im Gemeindehaus der Kirchgemeinde Sellerhausen-Volkmarsdorf, Juliusstr. 5, ist wieder geöffnet. Für Eltern gibt es die Gelegenheit für Gespräche bei Kaffee oder Tee. Daneben besteht die Möglichkeit zur persönlichen Beratung durch eine Mitarbeiterin des Diakonischen Werkes.